Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295981
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Bornaische Straße 42
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 55/1; 55/2

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung, mit Hofgebäude; drei Läden, Klinker-Putz-Fassade mit Erkern, ehemals Bäckereigebäude im Hof, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nach dem Abbruch des Vorgängergebäudes, eines 1860 erbauten zweigeschossigen traufständigen Wohnhhauses, entstand 1909 bis 1910 das viergeschossige Mietshaus nach Plänen des Architekten H. Heusing für die Maler Emil Schmidt und Emil Jäger sowie den Zimmermeister Franz Schmidt. Breitgelagerte Klinkerfassade mit Gliederungen und zwei zweigeschossigen abgeschrägten Erkern mit Verputzung und geometrisierendem Dekor. Über der Mittelachse ein erhöhter Dachaufbau mit geschwungenem Giebel. Das Erdgeschoß als ist als Ladenzone ausgestaltet mit ursprünglich fünf später zusammengelegten Läden. Die Obergeschosse mit dreispännigen Grundrissen. Im Hof ein eingeschossiges ehemals als Bäckerei genutztes Hintergebäude mit Schornstein.

Datierung	1909-1910 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295981 B**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.